





NATURWISSENSCHAFTLICHE ARBEITSGEMEINSCHAFT **OBERTSHAUSEN -**MOSBACH e.V.

LANDESGRUPPE UMWELT KRETA (Umweltpreisträger 1984 des Kreises Offenbach a .M.; beurkundet mit dem Europäischen Umweltpreis 1987)

Info-Merkblatt-Nr. 329 • 10

ISSN-Nr. 1614-5178

Herausgeber: NAOM eV● Öffentlichkeitsarbeit (Presse), H. EIKAMP / U. KLUGE Internet: www.kreta-umweltforum.de / www.nluk.de; E-mail: klugesei[at]gmx.de (in der eMail-Adresse bitte [at] durch @ ersetzen

2 06104 - 490 614 / Fax: 06104 - 408 735

Alexanderstraße 42 63179 Obertshausen

Informationen zur Umwelt und für Naturreisende auf Kreta: Πληροφορίες για το περιβάλλον για ταξιδιώτες στην Κρήτη:

Zur minoischen Ausgrabungsstätte Phourni bei Archanes (Präfektur Iraklion) [Ergänzende Bilddokumentation zu unserem Info-Merkblatt 183-06]

Über die minoische Ausgrabungsstätte Phourni, am Fuße des Berges Jouhtas ("der schlafende Zeus") haben wir unter dem Untertitel "Der minoische Friedhof Phourni" mit unserem Info-Merkblatt 183-06 (siehe unter [http://www.kreta-umweltforum.de/Merkblaetter/183-06%20-%20Phourni%20-%20Vathypetro.pdf], Seite 1) bereits ausführlich berichtet. Da die Ausgrabungsstätte in den vergangenen Jahren für Besichtigungen meist geschlossen war, war das Bildmaterial hierzu auch sehr spärlich. 2010 (14. Mai) war die Ausgrabungsstätte wieder offen (und soll nach Auskunft der Betreuer auch in den Folgejahren während der "Saison" offen bleiben) und wir konnten ausreichend Bildmaterial sammeln, das wir nachfolgend (unkommentiert) vorstellen.

Neben der ergänzenden Bilddokumentation an dieser Stelle noch einige Zusatzbemerkungen: Die in der Wegbeschreibung [in dem zu Eingang zitierten Info-Merkblatt] genannte "Piste" ist heute eine geschotterte und befestigte Strecke; an Abzweigungen ist die "geradeaus Richtung" mit roten Pfeilen und Punkten markiert. Die Zielpunktko-

ordinaten sind: N 35.246 07°, E 25.158 76°, Höhe 445 m. Der Eintritt ist kostenlos.

Für Avifaunisten noch der Hinweis, dass in diesem Gebiet das Chukarhuhn (Alectoris chukar cypriotex; siehe unser Info-MB unter: [http://www.kretaumweltforum.de/Merkblaetter/286-08%20Chukarhuhn.pdf]) noch sehr häufig vorkommt und leicht zu beobachten ist, insbesondere, da hier Jagdverbot herrscht (s. Abb.: "Wildversteck & Jagdverbot)!







Abschließend noch ein Sicherheitshinweis: Benutzen Sie Holztreppen im Gelände mit Vorsicht; siehe vorstehende Abb. rechts.